

Zofinger Nachrichten, 13.11.15



Bild: z.V.g.

Feierliche Übergabe: Das Biblio-Team erhält von der MuKi-Gruppe eine «Deko-Schlange» mit «Dankeschöns» in verschiedenen Sprachen.

## MuKi trifft auf Biblio

**ZOFINGEN** Bücherkiste für das MuKi-Deutsch Zofingen

**Der Info-Morgen in der Bibliothek stiess bei den fremdsprachigen Müttern und Kindern auf grosses Interesse. Die Überreichung einer umfangreichen Bücherkiste für das Mutter-/Kind-Deutsch in Zofingen war der krönende Abschluss des Besuchs.**

Die Bibliothekarin Caroline Stüss hiess die MuKi-Truppe mit sieben Frauen und drei Kindern gemeinsam mit den zwei MuKi-Leiterinnen am Mittwoch der vergangenen Woche herzlich in der Zofinger Stadtbibliothek willkommen. Vielfältige Angebote, auch für Fremdsprachige, sind hier übersichtlich organisiert vor Ort und können auch ohne Ausweis, d.h. für Kinder (wohnhaft in Zofingen) kostenlos, genutzt werden: Zeitungen/Magazine lesen oder mit den Kindern zum Beispiel in der gemütlichen Sitzecke im Erdgeschoss schmökern und verweilen, alles ist möglich. So öffnet sich auf eine niederschwellige Art und Weise der Einstieg in «die Welt der Bücher und Buchstaben» und damit die Möglichkeit der Wahrnehmung der deutschen Sprache über das Lesen.

Der Informationsmorgen beinhaltete auch eine Geschichte von Pettersson & Findus, erzählt von Dagmar Aközel-Bussmann. Es blieb



Bild: z.V.g.

**Gespannt lauschen die Kinder der Erzählung von Dagmar Aközel-Bussmann über Pettersson und Findus.**

gene Faust zu erkunden und die grosse Auswahl an Büchern, Comics, Zeitschriften für Kinder, Jugendliche und Erwachsene zu erfahren.

### Feierliches Geben und Nehmen zum Abschluss

Das Highlight am Schluss der Führung war die feierliche Übergabe einer speziell fürs MuKi-Deutsch zusammengestellten Bücher-Kiste, die von Cécile Vilas persönlich überreicht wurde. Die Freude war gross und die Frauen freuen sich schon auf die nächste Unterrichtsstunde, wo das Thema «Bücher lesen/erzählen» nochmal aufgegriffen wird. Eine «Deko-Schlange» mit vielen «Dankeschöns» in verschiedenen Sprachen ging im Gegenzug mit einem grossen Merci an die engagierten Frauen der